

Es gilt das gesprochene Wort:

Der Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-Verband e.V. schlägt den Sportkameraden

Peter Lentzsch

als Ehrenmitglied im SHLV vor

Lieber Peter,

es freut mich anlässlich deiner Ernennung als Ehrenmitglied im SHLV eine Laudatio für dich sprechen zu dürfen.

Über 50 Jahre bist Du in der Leichtathletik als Funktionär im besten Sinne des Wortes aktiv. Schon in deiner aktiven Zeit als Leichtathlet hast du dich 1966 26-jährig zum Kampfrichter ausbilden lassen. In dieser Funktion nahmst du an vielen Sportfesten auf Kreis- und Landesebene sowie auf überregionaler Ebene teil. Dabei hast du dich stets weiter ausgebildet und übernahmst bei vielen Veranstaltungen führende Aufgaben. So warst du lange Jahre für das Zielgericht und somit für die exakte Ermittlung der Zeiten und Platzierungen verantwortlich.

Als dein größtes sportliches Erlebnis siehst du deinen Einsatz als Kampfrichter bei den Olympischen Spielen 1972 in München an. Aktiv beim weltweit größten Sportereignis im direkten Nahbereich der weltbesten Athleten mitwirken zu können, ist dir unvergesslich geblieben und hat dir Antrieb für deine weitere Funktionärlaufbahn gegeben. Die Bedeutung dieses Erlebnisses kann ich gut nachvollziehen. Für mich war die Funktionärsteilnahme bei zwei Europameisterschaften auch ein besonderes Highlight.

Parallel zu Deiner Tätigkeit als Kampfrichter wurdest du 1966 zum Schrift- und Pressewart im Kreisleichtathletikverband Kiel gewählt. Dort übernahmst du 1972 dann das Amt des 2. Vorsitzenden und 1974 das Amt des 1. Vorsitzenden, welches du 16 Jahre lang bis Anfang 1990 inne hattest. In diesen Funktionen hast du in Kiel diverse Wettkämpfe, Meisterschaften auf Kreis- und Landesebene und diverse andere Veranstaltungen organisiert.

Durch deine Tätigkeit als Leiter des Sozialamtes in Kiel musstest du zwar deine Aktivitäten als Funktionär einschränken, übernahmst aber von 1990 bis 2000 das Amt des Rechtswartes im Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-Verband. Dabei gestaltetest du die Satzung aktiv mit, so dass sie der eines modernen Sportverbandes entspricht.

Direkt nach deiner Pensionierung im Jahr 2003 erklärtest du dich sich sofort bereit, die Funktion des Vize-Präsidenten Finanzen im Schleswig-Holsteinischen Leichtathletik-Verband zu übernehmen, welche du bis November 2020 mit viel Engagement ausgeübt hast. Als Dein direkter Nachfolger in diesem Amt möchte ich es nicht versäumen deine Amtsführung an dieser Stelle lobend zu erwähnen.

Der Schleswig-Holsteinische Leichtathletik-Verband hat dein Wirken mit der goldenen Ehrennadel schon im Jahr 1981 anerkannt und 1996 mit der Verleihung des „Goldenen Rennschuh“, dich mit der höchsten Auszeichnung des Verbandes geehrt. Zudem hat der Deutsche Leichtathletik-Verband dir 1990 die Goldene Ehrennadel verliehen.

Deine stete Einsatzbereitschaft ist allseits anerkannt und im Verbandsbereich sehr geschätzt. Deine immensen Kenntnisse und dein Fachwissen verblüffen immer wieder alle Insider. Im Vordergrund Deines Engagements stand immer der Athlet, so dass dieser den Sport in möglichst optimaler Weise ausüben konnte.

Alle diese genannten Tätigkeiten und Deine aufrichtige Persönlichkeit sind für den SHLV die Grundlage dich mit der Ehrenmitgliedschaft im SHLV zu würdigen.